



HESSISCHER LANDTAG

12. 05. 2020

UJV

Dringlicher Berichts Antrag

**Frank-Tilo Becher (SPD), Regine Müller (Schwalmstadt) (SPD),
Oliver Ulloth (SPD) und Fraktion**

Schutz vor einer Ausbreitung des Corona-Virus in hessischen Justizvollzugsanstalten

Die Corona-Pandemie ist auch für die Insassen der 17 Gefängnisse in Hessen eine Bedrohung. Zwar sind die Häftlinge durch ihre Haft meistens von anderen Menschen außerhalb ihrer Haftanstalt isoliert, jedoch haben sie im Gefängnisalltag regelmäßig Kontakt zum Gefängnispersonal, gelegentlich zu Besuchern oder sie verlassen ihre Anstalt für Hafturlaub, Arzttermine oder begleiteten Freigang etc. Eine Ausbreitung des Virus in einem Gefängnis stellt eine besondere Bedrohung dar, da viele Häftlinge zu Risikogruppen zählen, etwa suchtkrank sind oder an Krankheiten wie Hepatitis C oder HIV leiden. Der Staat ist verfassungsrechtlich verpflichtet, das Recht auf Leben der Gefangenen zu sichern und sie und auch die Bediensteten zu schützen.

Die Landesregierung wird ersucht, im Unterausschuss Justizvollzug (UJV) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung getroffen, um eine Ausbreitung des Corona-Virus in den 17 Haftanstalten in Hessen zu verhindern?
(Falls sich die Maßnahmen in den Haftanstalten unterscheiden, bitten wir Sie, sie einzeln, je nach Haftanstalt, aufzuschlüsseln.)
2. Haben sich bereits Häftlinge aus den hessischen Justizvollzugsanstalten mit dem Corona-Virus infiziert?
 - a) Falls ja, in welchen Haftanstalten sind sie inhaftiert?
 - b) Wie und wo wurden die Betroffenen behandelt?
 - c) Wie wurden andere vor ihnen geschützt?
3. Haben sich bereits Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der hessischen Justizvollzugsanstalten mit dem Corona-Virus infiziert?
 - a) Falls ja, wie viele?
 - b) Für welche Haftanstalten arbeiten sie?
 - c) Welche Maßnahmen wurden bei Bekanntwerden der Infektion ergriffen?
4. Wie schützt die Landesregierung die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Justizvollzugsanstalten vor einer Ansteckung?
5. Konnte die Landesregierung die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihren Dienst in den Gefängnissen mit Schutzkleidung, die sie selbst und die Häftlinge vor einer Ansteckung mit dem Virus schützt, ausstatten?
6. Gelten im Gefängnis zum Schutz vor Ansteckung Mindestabstandsregelungen?
 - a) Falls ja, welche?
 - b) Falls nein, warum nicht?
7. Wie wird der Kontakt zwischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Justizvollzugsanstalt und Häftlingen derzeit geregelt?
 - a) Werden die Häftlinge weiterhin abgetastet?
 - b) Wie läuft die Essensausgabe ab?
 - c) In welchen Fällen kann im Haftalltag kein Abstand zwischen Häftlingen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eingehalten werden?

8. Hat die Landesregierung Rechte der Häftlinge zur Verhinderung der Ausbreitung von Corona in hessischen Haftanstalten eingeschränkt und wenn ja, welche und inwiefern?
9. Wurde die Arbeit in den Betrieben der Hessischen Justizvollzugsanstalten eingeschränkt?
 - a) Falls ja, inwiefern?
 - b) Haben die Häftlinge dadurch Lohneinbußen?
 - c) Falls ja, werden Kompensationsleistungen gezahlt und in welcher Höhe?
10. Hat die Landesregierung das Besuchsrecht der Häftlinge eingeschränkt und falls ja, inwiefern und für welchen Zeitraum?
11. Inwiefern werden den Häftlingen derzeit der Kontakt und die Besuche ihrer Rechtsbeistände ermöglicht?
12. Hat die Landesregierung die Rechte auf Freigang und Hafturlaub für die Häftlinge eingeschränkt und falls ja, inwiefern und für welchen Zeitraum?
13. Bietet die Landesregierung den Häftlingen eine Kompensation für die Einschränkung ihrer Rechte an und wenn ja, inwiefern?
14. Werden derzeit Resozialisierungsmaßnahmen durch Dritte in den Gefängnissen angeboten?
 - a) Wenn ja, wie?
 - b) Falls nicht, warum nicht?
15. Wird in Gefängnissen weiterhin Seelsorge für die Häftlinge angeboten?
 - a) Wenn ja, wie?
 - b) Falls nein, warum nicht?
16. Wird den Häftlingen weiterhin psychologische Betreuung angeboten?
 - a) Wenn ja, wie?
 - b) Falls nein, warum nicht?
17. Wie laufen derzeit Arztbesuche der Häftlinge ab?
18. Gibt es bereits oder plant die Landesregierung alternative Möglichkeiten und Lösungen zu schaffen, damit Häftlinge während der Corona-Pandemie Besucher empfangen können, ohne sich mit dem Virus anzustecken?
 - a) Falls ja, welche?
 - b) Falls nein, warum nicht?
19. Welche Auswirkungen hat die Corona-Pandemie auf Häftlinge in Untersuchungshaft?

Wiesbaden, 12. Mai 2020

Frank-Tilo Becher
Regine Müller (Schwalmstadt)
Oliver Ulloth

Die Fraktionsvorsitzende:
Nancy Faeser